

# Systematische Berichtigungen in der Fam. Cantharidae (Col.)

Autor(en): **Wittmer, W.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **23 (1973)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1042539>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

W. Wittmer

Haplous segmentarius Fairm.

Die Type befindet sich im Muséum de Paris. Es handelt sich, wie vorauszusehen war, um einen Vertreter der Gattung Chauliognathus Hentz. Die Gattung Haplous ist somit Synonym von Chauliognathus.

Haplous basicrus Fairm.

Die Type befindet sich im Muséum de Paris. Obwohl die Art von FAIRMAIRE als Telephorus beschrieben wurde, ist sie im Col.Cat. Pars 165, p.114, in der Gattung Haplous aufgeführt, wahrscheinlich weil der Autor am Ende der Beschreibung sagt: "Il me semble rentrer dans le genre Haplous .....". Das vorliegende Weibchen besitzt einen kleinen abstehenden Zahn an der äusseren Klaue der Mitteltarsen, ein Merkmal, das auf Athemus hinweist, wohin die Art zu stellen ist.

Discodon rubromarginatum Curtis (magellanicum Le Guillou).

Nachdem die Gattungszugehörigkeit bisher noch offen stand (WITTMER, 1948, An.Soc.Sc.Argent. 145: 168), bin ich heute in der Lage, die Art in die Gattung Chauliognathus Hentz zu stellen. Meine letzten Zweifel wurden beseitigt, als ich in der Sammlung FAIRMAIRE 2 Exemplare fand, die als Haplous magellanicum Le Guillou bestimmt sind und mit der Beschreibung des Autors übereinstimmen.

Folgende Arten wechseln die Gattung:

Cantharis impressiventris Fairm. zu Prothemus Champ.

Cantharis foveicollis Fairm. zu Themus Motsch

Malthodes barbieri Pic zu Caccodes Sharp.

- " binhanus Pic " " "
- " excavatithorax Pic zu Caccodes Sharp.
- " pahanganus Pic " " "
- " niponicus var. formosanus Pic zu Caccodes Sharp.
- " costatipennis Pic zu Maltypus Motsch.
- " sumatrensis Pic " " "
- " testaceobasalis Pic zu " "
- " testaceoprolongatus Pic zu Maltypus Motsch.
- " boliviensis Pic zu Tytthonyx Lec.
- " testaceohumeralis Pic zu Tytthonyx Lec.

Adresse des Verfassers: Dr.h.c. W. Wittmer  
Naturhistorisches Museum  
Augustinergasse 2  
4051 B a s e l